

Wettkampf und Kongress in Bergamo Italien

Am Wochenende des 7.- 9. März fand im Vorfeld des internationalen Hufschmiede- und Veterinär- Kongresses ein Hufschmiedewettkampf statt. Er bestand aus einer Qualifikationsprüfung(3 Surprise-Eisen) und einer Finalprüfung (Beschlag) für die drei Bestklassierten. Für die Schweiz am Start waren Aaron Gygax und Philipp Bühler. Sie platzierten sich auf dem 4. respektive 8. Rang. Somit verpasste Aaron den Einzug in den Final nur knapp. Die Prüfung wurde von den Franzosen dominiert. Sie belegten alle Finalplätze. Trotz hoch angesetzter Preissumme in Naturalien von 10'0000 Euro nahmen nicht mehr als 20 Teilnehmer am Wettkampf teil.

Der Hufschmiede Kongress begann am Freitag-Nachmittag. Er beinhaltete zahlreiche Referate von renommierten Tierärzten und Hufschmieden und wurde in drei Sprachen übersetzt. Aus der Schweiz waren 3 Referenten eingeladen. Dr. Weisshaupt stellte das neue Lehrmittel e-hoof vor. Aaron Gygax berichtete über seinen Aufenthalt in der einer Pferde Klinik in den USA und Ueli Wenger über die Vielfalt und Sitz der Hufnägel. Im Laufe des Freitags kam auch noch das gesamte e-hoof- Team an und sorgten so mit den Wettkampfteilnehmern zusammen für eine grosse Schweizer Delegation am Kongress.